

## Gratulation den Altersjubilaren

Hofer Franz  
Wies 58/14  
73 Jahre am 01.06.

Bliem Theresia  
Bach 7  
90 Jahre am 02.06.

Hochfilzer Albin  
Pirchmoos 86a  
73 Jahre am 05.06.

Egger Maria  
Hauning 35  
80 Jahre am 05.06.

Obwaller Leonhard  
Bromberg 23a  
86 Jahre am 05.06.

Konrad Maria  
Gänsleit 20  
72 Jahre am 06.06.

Horngacher Maria  
Eiberg 14  
79 Jahre am 06.06.

Koch Elisabeth  
Dorf 25  
85 Jahre am 06.06.

Knaubert Manfred  
Unterhauning 54  
76 Jahre am 07.06.

Präauer Hermine  
Paisslberg 2/2  
76 Jahre am 07.06.

Mißlinger Sebastian  
Bocking 10  
71 Jahre am 08.06.

Gerst Katharina  
Dorf 25/4  
76 Jahre am 09.06.

Küchl Susanna  
Ried 32a/1  
76 Jahre am 10.06.

Rieser Anna Elisabeth  
Dorf 25/5  
77 Jahre am 10.06.

Eschböck Adolf  
Pirchmoos 4  
80 Jahre am 10.06.

Exenberger Antonia  
Bocking 21  
77 Jahre am 11.06.

Michenfelder Renate  
Unterhauning 22/2  
71 Jahre am 13.06.

Dusanic Jelena  
Wies 63/2  
73 Jahre am 13.06.

Somogyi Katharina  
Unterhauning 9  
73 Jahre am 13.06.

Fortsetzung auf Seite 3



Jhg. 28

Juni 2018

# Söll akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Foto: ©ffsoell\_akzente

Unter dem schneidigen Ehrengelict der Bundesmusikkapelle Söll ist die Freiwillige Feuerwehr Söll am 5. Mai 2018 zur traditionellen Florianifeier einmarschiert, um in der Pfarrkirche mit festlichem Gottesdienst ihrem hl. Standespatron zu danken und in der anschließenden Feier im Hotel Feldweibel anstehende Beförderungen und Ehrungen vorzunehmen. Den Höhepunkt des Festaktes bildete die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an den Kommandanten a.D. HBI Michael Horngacher. Nähere Ausführungen und Fotos zur Florianifeier auf Seite 3.

**DIE BUNDESMUSIKKAPELLE SÖLL** lädt ein zum



# FRÜHSCHOPPEN KONZERT

**Sonntag, 3. Juni 2018 | 11 Uhr**  
im Postwirt Garten in Söll

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die **BUNDESMUSIKKAPELLE**  
sowie die Fam. Bliem vom Gasthaus Postwirt! 

Bei ausgesprochen schlechter Witterung findet der Frühschoppen am **24. Juni** um 11 Uhr statt.

## TAUFTERMINE

Samstag	09. Juni	14.00
Samstag	23. Juni	14.00
Sonntag	08. Juli	11.00
Sonntag	09. Sept.	11.00
Samstag	06. Okt.	14.00

## TERMINE

Sonntag - 3. Juni 2018

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**  
zum **Tag des Lebens**, anschl.  
**Pfarrkaffee**

Donnerstag - 29. Juni 2018

19.00 Uhr **Festgottesdienst** zum  
**Patrozinium Petrus u. Paulus**  
anschließend „MitarbeiterInnen-  
fest!“ im PZ**Die Tafelsammlungen am Tag des**  
**Patroziniums und am 30. Juni u.**  
**1. Juli wollen wir für den Blumen-**  
**schmuck verwenden und danken**  
**im Voraus für eure Spende.****Vergelts Gott an alle,**  
die den **Frühzahlerbonus des**  
**Kirchenbeitrages** genutzt haben.  
**Die Pfarre erhält** dadurch einen fi-  
nanziellen **Beitrag von € 5.525,30.****Sommerregelung**  
**für Beerdigungen**vom 1. Juni bis  
31. August 2018

- an Wochentagen  
um 18.30 Uhr
- an Samstagen  
um 10.00 Uhr

**Pfarrkanzlei** ☎ Tel. **5308**Geöffnet **Montag - Freitag**  
von 08.00 - 12.00 Uhr

- Pfr. Adam ist in dringenden  
Fällen wie Todesfall oder schwerer  
Erkrankung erreichbar unter Tel.

**0676 / 87466306***Liebe Pfarrgemeinde*

Der 1. Juni ist seit 40 Jahren der „Tag des Lebens“. Daraus entwickelte sich die „Woche für das Leben“, in der viele Familiengottesdienste gefeiert werden, heuer auch wieder bei uns.

Der PGR-Familienausschuss lädt ganz herzlich ein zum  
**FAMILIENGOTTESDIENST**  
mit **Kindersegnung und Segnung aller werdenden Mütter**  
am **Sonntag, 3. Juni 2018 um 10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Söll**  
und zum anschließenden **Pfarrkaffee im Pfarrzentrum.**



Was ist der Hintergrund dieser Aktion? Wir werden daran erinnert, dass das Leben ein Geschenk ist. Dass jeder Mensch einzigartig, wertvoll und schützenswert ist: vom Kind im Mutterleib bis hin zum betagten Menschen. Das trifft ganz besonders für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu.  
Bild vom Abschluss des Familiengottesdienstes 2015:

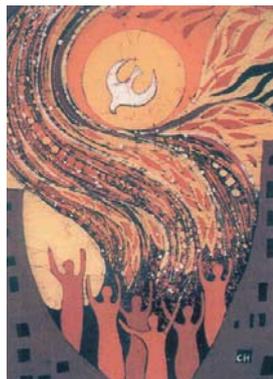
**Jesus hat wiederholt gesagt: „Ich will, dass sie das Leben haben und es in Fülle haben“.** Er will es. Wollen wir es auch, ein Leben in Fülle? Was ist das überhaupt? Es ist kein Leben im „Schlaraffenland“ und auch nicht das „Immer gut drauf sein“, wie es uns die Unterhaltungsindustrie vorgaukelt.

Es geht darum, was in unserem Seelengrund zu Hause ist. Wenn dort Liebe, Glaube, Zuversicht, Dankbarkeit, Achtsamkeit und Lebensfreude wohnen, dann ist das die Basis für ein Leben, das gelingt.

Wenn auch dunkle Wolken aufziehen und Stürme im Leben daherkommen, die Basis im Seelengrund hilft uns, das zu bewältigen - mit Gottes Segen.

Zu einem Leben in Fülle sind wir von Gott gesegnet, damit wir einander zum Segen werden. Dessen wollen wir uns bei diesem Gottesdienst wieder mehr bewusst werden. Wir wollen in Gemeinschaft Gott und unser Leben feiern und JA sagen zum Leben.

**Eine gute Zeit und Gottes Segen für ein Leben in Fülle wünschen**  
**Pfarrprovisor Adam Zasada und PGR-Obmann Sepp Mitterer**

**17. Juni 2018****FIRMUNG**Mittwoch, 6. Juni 201815.00 **Abschlussgespräch** für die **Firmlinge im PZ**Dienstag, 12. Juni 201819.00 **Probe** für die **Firmlinge in der Kirche**Sonntag, 17. Juni 201809.45 Uhr **Feierlicher Einzug** vom **Gemeindeamt zur**  
**Firmung mit Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer**Dienstag, 26. Juni 2018**Firmlingsausflug nach Salzburg**

## FF Söll feiert mit Florianifeier ihren Standespatron und ehrt zahlreiche Kameraden mit Verdienstzeichen



Für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: Peter Niederacher (60 Jahre), Mathias Sillaber (40 Jahre), Alois Achorer (50 Jahre) und Reinhard Zott (40 Jahre). Als Gratulanten: Kdtv.Stv. Bernhard Sallegger, Bez.Kdt.Stv. Erwin Achorer, Bgm. Alois Horngacher und Kdt. Anton Zott.

In stattlicher Mannschaftsstärke und im Beisein von zahlreichen Gemeindefürsprechern ist die FF Söll unter den Marschklingen der BMK Söll in die Kirche eingezogen, wo mit Pfarrer Mag. Adam Zasada der traditionelle Dankgottesdienst gefeiert und St. Florian mit gebührender Umrahmung Dank gezollt und in den Fürbitten weiterhin um den Schutz und Segen ersucht wurde.

Nach dem Kirchgang u. der gewohnten Defilierung fanden sich Feuerwehr und Ehrengäste im Feldwebelsaal zur traditionellen Florianifeier ein, die Kommandant HBI Anton Zott mit festlichem Grußwort eröffnete und Teilnehmern wie Mitwirkenden den Dank aussprach. Es folgte die Angelobung von

Leon und Marco Zott sowie von Sophia Obwaller, die schon in der Kirche das Gelöbnis abgelegt hatten.

Gemäß erreichter Leistungsabzeichen in Bronze, Silber u. Gold



Ein würdiges Ehrengeschenk für den verdienstvollen Kommandanten a.D. Michael Horngacher.

wurde an Mitglieder der JFW die gebührenden Leistungsstreifen überreicht: Nicolas Mayerl (1), Sebastian Wurzer (2), Alina Haggmann, Anna Wieland, Lukas Gründhammer u. Stephan Mauracher (alle je 3) verteilt. (Bild

unten links). Unter der Rubrik "Beförderungen" wurde Robert Mauracher zum Löschmeister befördert, unter "Ehrungen" wurden Peter Niederacher für 60 Jahre Mitgliedschaft, Alois Achorer für 50 Jahre sowie Mathias Sillaber und Reinhard Zott für 40 Jahre geehrt, mit dem gebührenden Beifall der Kameraden und dem obligaten Jubelmarsch der Musikkapelle bedacht.

In den Grußworten zollten Bez.Kdt.Stv. HBI Erwin Achorer und Bgm. Alois Horngacher der FF Söll Dank und Anerkennung sowie Lob für den vorbildlichen Einsatz. Herzliche Worte des Dankes galten dem zum Ehrenmitglied ernannten Kommandanten a.D. - verbunden mit den besten Wünschen für eine baldige Wiedergenesung.



## Unsere Altersjubilare im Juni '18

- Bliem Marlene  
Dorf 82  
71 Jahre am 14.06.
- Daxenbichler Margarethe  
Berg 4a  
71 Jahre am 14.06.
- Mitterer Christian  
Ried 25  
84 Jahre am 14.06.
- Exenberger Maria Elisabeth  
Hauning 42  
76 Jahre am 15.06.
- Küchl Johann  
Ried 32  
77 Jahre am 15.06.
- Wohlschlager Hilde  
Pirchmoos 65  
78 Jahre am 15.06.
- Eisenmann Peter  
Pölvn 15  
70 Jahre am 16.06
- Fuchs Monika  
Paisslberg 3/3  
77 Jahre am 16.06.
- Maier Franz  
Pirchmoos 54  
88 Jahre am 16.06.
- Schönfelder Hilda  
Sonnbichl 47  
74 Jahre am 18.06.
- Scheibe Dieter  
Paisslberg 1/1  
79 Jahre am 22.06.
- de Jager Adrianus Hendrik  
Hauning 42b  
70 Jahre am 22.06.
- Hörl Theresia  
Unterhauning 27c  
73 Jahre am 24.06.
- Egger Cornelia  
Hauning 29/1  
86 Jahre am 24.06.
- Küchl Georg  
Pirchmoos 67/1  
76 Jahre am 26.06.
- Treichl Johanna  
Bocking 24  
90 Jahre am 26.06.
- Hechenberger Annemarie  
Dorf 27  
72 Jahre am 28.06.
- Embacher Franz  
Bach 7/2  
88 Jahre am 28.06.
- Stöckl Magdalena  
Bocking 32  
72 Jahre am 29.06.
- Eller Ernst  
Wies 29/8  
77 Jahre am 29.06.
- Boser Lucia  
Bocking 28  
73 Jahre am 30.06.

## Rat oder Hilfe

bei der Pflege  
bzw. Betreuung  
Ihrer Angehörigen ?



GESUNDHEITS- u.  
SOZIALSPRENGEL  
S Ö L L A N D L

6306 Söll, Dorf 5  
Tel. 20255 • Fax 20255-5

E-Mail  
[sprengel.soellandl@a1.net](mailto:sprengel.soellandl@a1.net)  
Homepage  
[www.sprengel-soellandl.at](http://www.sprengel-soellandl.at)

Bürozeiten:  
Montag bis Freitag  
jeweils von 9 – 11

## Unser Angebot

- MEDIZINISCHE HAUS-  
KRANKENPFLEGE
- HAUSKRANKENPFLEGE
- HAUSHALTSHILFE/  
SOZIALE BETREUUNG
- UNTERSTÜTZUNG FÜR  
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE
- ESSEN AUF RÄDERN
- KOSTENLOSE BERATUNG
- VERLEIH VON HEIL-  
BEHILFEN
- SELBSTHILFEGRUPPE FÜR  
ANGEHÖRIGE VON  
DEMENTEN MENSCHEN  
Jeden ersten Dienstag im  
Monat um 14.00 Uhr im  
Sprengel

## TREFFPUNKT TANZ

„Tanzen ab der Lebensmitte“  
jeden Montag von 14.30 –  
16.00 Uhr im PZ Söll. Auch  
Anfänger sind jederzeit will-  
kommen.

## Eine liebgewonnene Ära ging zu Ende Nettes Abschied-Zeremoniell der "Häuslkruma-Diandla"



Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet hat der "Häuslkrummer" für immer seine Ladentür geschlossen. Das geschäftliche Finale haben die "Häuslkrummer-Diandla" und Michael - im Bild als stattliche Schar aus 60 Jahren personeller Verstärkung des gutgehenden Dorfmarktes - zum Anlass genommen, den geschätzten Geschäftsleuten einen herzlichen Überraschungsbesuch abzustatten. Dabei wurde gelacht aber auch geweint, als so manch alte Geschichte und bleibende Erinnerung ausgegraben wurde. Und diese letzten Stunden werden allen unvergessen bleiben.

Liebe Gerti, lieber Chef ! **Vielen herzlichen Dank .....**

Für die vielen Erinnerungen, die wir an diesem netten Abend aufgefrischt haben und die schönen Zeiten, die wir in eurer Familie verbringen durften.

Wir wünschen euch alles Gute für euren wohlverdienten Ruhestand.

Anita und Wolfgang gelten unsere besten Wünsche für ihr Vorhaben mit der "Krummerei"  
Eure Diandla und Michael

Durch die **Grill-Pool-Challenge 2018** haben wir von den nachstehenden Firmen und Vereinen großzügige Spenden erhalten.

Der Sozial- und  
Gesundheitssprengel  
Sölllandl bedankt sich  
ganz herzlich bei:



*Vor den Vorhang*

Landjugend Söll  
Fa. Niederstrasser Thomas, Ellmau  
Landjugend Scheffau  
Söllleukenpass Söll  
Stammtisch Oberstegen Söll  
Ortsbäuerinnen Söll  
Moonlightbar Söll  
Raiffeisenbank Going  
Autohaus Wolf Peter, Scheffau  
Franzlstammtisch Mödlinger Peter, Söll

## 10 Jahre Söller Handwerksmesse

Bauen, werkeln, jubeln! – Ausstellung, Kids-Action & Gewinnspiel



Im Frühling erwacht nicht nur die Natur, sondern auch die Lust am Werkeln und Bauen. Da kam die traditionelle Hausmesse der 12 Söller Handwerksbetriebe am 14./15. April wieder wie gerufen. Im Bild: Die Preisübergabe von den Söller Handwerkern an die Gewinner

Die gemeinsame Hausmesse bietet schon seit 10 Jahren den Treffpunkt der regionalen Wirtschaft. Dazu gibt es wertvolle Tipps und kreativen Input der Söller Meisterbetriebe.

So gaben Malerei Eder, Genusswelt, Grünzone, Ofenbau Leihartinger, Erdbau & Entsorgung Mauracher, MAX Tischlerei & offene Werkstatt, Installationen Niedermühlbichler, Raumausstattung Treichl, Dachdeckerei Weiss, Weiss Mawek Metallbau und die Zimmerei Koller Einblick in ihr Können und ihre Produktwelt. „Was einst als Idee begann, ist heute ein festes Highlight im Söller Frühling – das freut uns sehr“, kommentiert Josef Weiss, das 10-jährige Messe-Jubiläum.

### Unterhaltung ist Programm!

Neben den Handwerksständen ist auch das bunte Rahmenprogramm jedes Jahr ein Garant für die hohe Besucherzahl der Messe. Während Papa sich informiert, vergnügen sich die Kids auf der Hüpfburg und Mama lässt sich von der Modenschau vom Sporthaus Edinger inspirieren. Für das leibliche Wohl sorgte die Landjugend Söll, beste Unterhaltung lieferte live vor Ort das Team des Radiosenders U1 Tirol und natürlich durfte auch das Messe-Gewinnspiel nicht fehlen. Die Hauptpreise: 9 m<sup>3</sup> Humus inkl. Lieferung, ein Rundflug am Wilden Kaiser sowie zwei Sommerkarten der Bergbahn Söll. Gratulation an die Schätzprofis! Die wilden Kaiser/Handwerksmesse / Jubiläum

## Die Gemeinde Söll



informiert

### Notariatstag

**13. Juni 2018**  
16.30 - 17.30

**Dr. Pius Petzer**  
öffentlicher Notar

Oberer Stadtplatz 5a  
6330 Kufstein  
(Eingang beim Gasthof Bräustüberl)

Tel.: 05372/711 76  
[pius.petzer@notar.at](mailto:pius.petzer@notar.at)  
[www.notar-petzer.at](http://www.notar-petzer.at)

Der Notar gibt Rat und Auskunft zu allen notariellen Themen, insbesondere zu Erbschaftsangelegenheiten, Testamenten und in Grundstückssachen (Schenkung, Übergabe, Kauf, Tausch, Wohnungseigentumsverträge, Steuern) sowie in Gesellschaftssachen.



Die Rechtsauskünfte der Notare zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare.

### Impressum

## Söller Akzente



Redaktion/Satz/Layout  
Dorfchronik/ES Söll  
© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

### Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH  
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926  
E-mail: [j.zott@tsn.at](mailto:j.zott@tsn.at)

**Redaktionsschluss für Juli / August 2018** : 12. Juni 2018



**KATHOLISCHES  
BILDUNGSWERK**

Datum:  
**08.Juni 2018**

Zeit:  
**19.30 Uhr**

Ort:  
**Pfarrzentrum Söll**

## Parzival, eine Menschwerdung - oder die Geschichte eines Umwegs

**Text und Spiel: Beatrix Datterl • Regie: Christian Suchy**

Der Versroman "Parzival" von Wolfram von Eschenbach (um 1200 entstanden) gilt als die berühmteste deutschsprachige Dichtung des Mittelalters. Sie stellt die Entwicklung des Menschen dar, der nach einer abenteuerlichen Zeit der Prüfungen und Umwege sein Ziel erreicht: der Mensch zu werden der er werden soll.

Die vorliegende Bearbeitung lädt ein, auf vergnügliche Art und Weise ein Hauptwerk der deutschsprachigen Literatur kennenzulernen und sich mit dem darin vertretenen Menschenbild auseinanderzusetzen.

**Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das KBW Söll**

## Ärztlicher Notdienst Juni 2018

02. / 03. Juni 2018  
**Dr. Steinwender Lorenz**  
Tel. 05358 - 2738

09. / 10. Juni 2018  
**Dr. Bado Alexandra /  
Dr. Ascher Tanja**  
Tel. 05333 - 5205

16. / 17. Juni 2018  
**Dr. Lechner Hans-Jörg**  
Tel. 05358 - 8618

23. / 24. Juni 2018  
**Dr. Prenschütz-Sch. Gabi**  
Tel. 05333 - 20050

30. Juni / 01. Juli 2018 2018  
**Dr. Muigg Markus**  
Tel. 05358 - 4066

### Notordination

10.00 - 12.00 Uhr  
17.00 - 18.00 Uhr

Angaben wie immer ohne Gewähr !



## Apotheken- Bereitschaftsdienst Juni 2018

Ab Montag - 28. Mai 2018  
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Montag - 4. Juni 2018  
Salven-Apotheke, Söll

Ab Montag - 11. Juni 2018  
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 15. Juni 2018  
Salven-Apotheke, Söll

Ab Montag - 25. Juni 2018  
bis Sonntag - 01. Juli 2018  
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Alle Angaben ohne Gewähr

### ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 08.30 - 12.30 und  
15.00 - 19.00 Uhr  
SA 8.00 - 12.00 Uhr

## Viel Ideenreichtum für trad. Zeichenwettbewerb der Schulen



Die siegreichen Talente der VS Söll mit  
VD Christine Lidicky sowie Andreas Baruk u. Susanne Feiersinger - Raiffeisenbank Söll/Scheffau



Die Sieger der NMS Söll-Scheffau

Beim 48. Internationalen Raiffeisen Zeichenwettbewerb waren die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und Neuen Mittelschule Söll auch im Jahr 2018 wieder mit voller Begeisterung und vielen ansprechenden Bildern vertreten.

Das diesjährige Thema „Erfindungen verändern unser Leben“ forderte viel Einfallsreichtum und Kreativität.

Die besten Zeichnerinnen und Zeichner wurden mit vielerlei Geschenken belohnt und können sich über tolle Preise freuen.

Die Raiffeisenbank Söll-Scheffau möchte bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Schulleitern und den Lehrerinnen und Lehrern aussprechen.

## NMS Söll/Scheffau überzeugt im Schulbouldercup 2018



Der Schulboulder-Cup ist nicht nur ein besonderes Highlight im schulischen Sportkalender, sondern auch eine Talenteschmiede für künftige „Weltmeister“, wie man anlässlich der Landesmeisterschaften (10.04.2018) im Innsbrucker Kletterzentrum bestätigt bekam. Auch die NMS war mit 2 Teams vertreten und belegte unter den 28 Vierermannschaften erfreuliche Platzierungen. Das Team I mit Embacher



Julia, Tembler Simone, Koller Lukas und Wurzraier Lukas erreichte den 13. Rang, Team II mit Kindl Petra, Bichler Marcel, Tembler Emily und Zott Tobias den achtbaren Platz 23. Das nötige Rüstzeug für den faszinierenden Sport erlernten die wendiger Kletterer bei HOL Herbert Haselsberger, das selektive Terrain für den Drang in luftige Höhe bietet die NMS Söll/Scheffau mit optimal genutzter Kletterwand.

# Gemeindeeinsatzleitung Söll

## NOTFALL – Was nun? Warum vorbereitet sein so wichtig ist!

Mit dem Gemeindeeinsatzleitungskonzept (GEL) hat die Gemeinde Söll einen wichtigen Schritt in Richtung umfassender Sicherheitsvorsorge gemacht.

Im Konkreten wurde ein Sicherheitsstab ins Leben gerufen, der sich mit Zivil- und Katastrophenschutz auseinandersetzt. Das Expertenteam befasst sich mit verschiedensten Szenarien: vom Brand, über Hochwasser bis hin zu Massenerkrankungen.

### Was ist die Aufgabe der Gemeindeeinsatzleitung?

Das Expertenteam hat die Aufgabe, den Bürgermeister bei der Vorbereitung und Durchführung der Abwehr und Bekämpfung von Katastrophen zu beraten und zu unterstützen. Aber was heißt das konkret? Zusammenfassend kann man sagen, die Gemeindeeinsatzleitung ist so organisiert, dass im Krisenfall von Personalplanung, Lagefeststellung, Einsatzplanung, Versorgung, Bürgerinformation, bis hin zur Einsatzdokumentation alle Bereiche durch eingespielte Teams betreut werden.

### Wann beginnt Katastrophenschutz?

Katastrophenschutz muss umfassend gedacht werden: vor, während und nach der Krise. Aber wie kann das aussehen? „Vorsorge ist der Schlüssel zum Erfolg“, so Feuerwehrkommandant Anton Zott. „Bereits im Vorfeld müssen entsprechende Vorkehrungen, wie etwa Evakuierungspläne oder Bevorratung getroffen werden.“ Während der Katastrophe liegt der Fokus in erster Linie beim Schutz der Bürger und in der Schadensbegrenzung. Nach der Krise gilt es, den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen.



### Wie bereitet sich das Team vor?

Die Zusammenstellung des Teams hat Feuerwehrkommandant und Gemeindevorstand Anton Zott koordiniert: „2017 haben wir mit der Formierung der Gemeindeeinsatzleitung begonnen.“

In entsprechenden Schulungen und Fortbildungen wurden die GEL-Mitglieder seither auf mögliche Ereignisse vorbereitet. Die erlernte Theorie wurde anschließend im Rahmen von Planspielen anhand unterschiedlichster Szenarien in der Praxis geübt. Unterstützt wurde die Gemeinde Söll hier von der Firma Katmakon, die sich auf die Beratung von Gemeinden und Behörden im Bereich Katastrophenschutz spezialisiert hat. Und das Ergebnis der letzten Monate kann sich sehen lassen: erarbeitet wurde eine gemeindespezifische Gefahrenanalyse sowie ein Katastrophenschutzplan (KSP).

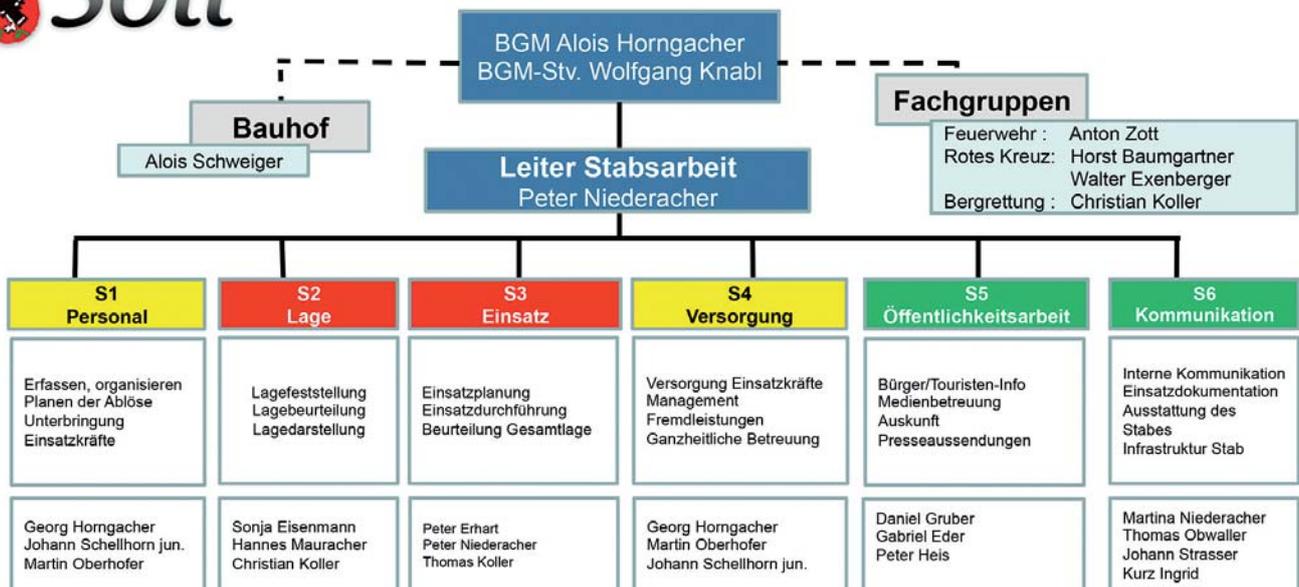
„Ich bin überzeugt, dass wir für den Krisenfall bestens gerüstet sind. Danke an das gesamte Team! Sie haben bei der Praxisübung gezeigt, wie viel Wissen und Engagement in ihnen steckt“, so Bürgermeister Alois Horngacher.



Gemeinde



## Gemeindeeinsatzleitung: Besetzung der Funktionen





## Mühsamer Kampf gegen illegale Mülldeponie in der Eibergschlucht



„Alle Jahre wieder...“ zeigen Umweltfrevler ihr verhaltensgestörtes Talent, indem sie jeden erdenklichen Müll bei der Hohen Brücke in Eiberg entsorgen. Unter Regie von Bezirksleiter Zwonko Karadacic räumte eine starke Gruppe der Sölller Bergwacht sowie des Gde-Arbeitstrupps den eklatant exponierten „Saustall“ auf.



Seit Jahren wird die Hohe Brücke nicht nur als beliebte Aussichtsplattform, sondern leider auch vermehrt als besonders bequeme Bühne für frevelhafte Müllentsorgung missbraucht. Unter großer Gefährdung von Leib und Leben wagen sich Jahr für Jahr die Sölller Bergwächter in die tiefe Schlucht, um den ganzen Unrat mühsam zu sammeln und in Säcken zur Abtransportplattform zu heben. Sowohl Bezirksleiter Zwonko Karadacic lässt seinem Zorn freien Lauf über soviel Unverstand und Frechheit und sucht eifrig nach „Beweisstücken“, die der Umwelta Abteilung

der Bezirkshauptmannschaft zur Strafverfolgung weitergeleitet werden. Aber auch Vertreter des Baubezirksamtes sowie Bürgermeister Alois Horngacher drücken ihre Enttäuschung über den sich mehrenden Umweltschaden in solch sensibler Natur aus und versprechen ein rigores Vorgehen gegen aufgedeckte Missetäter. Inzwischen sind zwischen 30 - 40 Verfahren pro Jahr im Laufen, die Installation einer Videoüberwachung ist ebenso schon angedacht. Ob dann die Bergwacht diese knifflige „Fleißaufgabe“ der Entsorgung endlich los wird?

Neues im

SALON MARION

Wieder einmal ist eine **Babypause zu Ende.**

Wir freuen uns sehr, dass unsere langjährige Mitarbeiterin

**Helene**

wieder unser Team verstärkt.

**Salon marion**

A-6306 Söll · Dorf 12 · Tel. 0 53 33 52 90

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 8.30 - 17.30 Uhr – Do 8.30 - 19 Uhr – Sa 8 - 14 Uhr

Am 29.04. feierte Frau Katharina Eisenmann ihren 90. Geburtstag. Beim Gratulationsbesuch zeigte sie sich in zufriedenstellender Gesundheit und humorvoller Verfassung - ein verdienter Lohn für ein Lebenswerk, das auf dem Bergbauernhof viel körperlichen Arbeitseinsatz und schmerzliche Schicksalsschläge in der Familie überstanden hat. Heute erfreut sie sich der besonderen Verbundenheit mit den Enkeln und der ereignisreichen Erinnerung an 31 Jahre als Sennerin auf der Antlaßsee-Alm, wo noch über Jahre von ihr alles Lebensnotwendige per Buckelkrax hinaufzutragen u. Butterknollen und Käselaike ins Tal zu bringen waren. Akzente entbietet die besten Wünsche zum 90ger!

## Herzlichen Glückwunsch zum 90er



Zum runden Geburtstag haben sich am 03.05. auch Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Horngacher bei der „Schadl-Kathi“ eingestellt um mit den obligaten Ehrengeschenken namens der Pfarre und Gemeinde herzlichst zu gratulieren. Bei gemütlicher Kaffeerunde erlebten die prominenten Gratulanten das Geburtstagskind als interessante Erzählerin über freud- wie auch leidvolle Stationen ihres bewegten Lebens. Als weiterer Gratulant hat sich auch Sebastian Steinbacher als Obmann des Pensionistenverbandes beim treuen Mitglied mit delikatem Geschenkskorb eingefunden.

## Ehrungen und Präsentation der Vereinschronik bei den Söller Imkern



• Söller Imker im  
"Bienenzuchtzweigverein  
Brixen-Leukenthal"  
von 1892 bis 1932.

• Söller Imker im  
"Bienenzuchtzweigverein  
Ellmau-Scheffau"  
von 1900 bis 1932.

• Letztendlich der „**Bienenzuchtzweigverein Söll**“ von der **Gründung** im Jahre **1932** bis herauf ins Jahr **2013**.

Obmann Thomas Hörl bedankte sich bei Kassier Haselsberger mit einem Präsent im Namen des Bienenzuchtvereines Söll.



Bild von links: Söller Bürgermeister Alois Horngacher, stellvertr. Bezirksobmann Hubert Faistenauer, Josef Hörl, Hermann Schachner und Obmann Thomas Hörl bei der Ehrung.

Bilder: ©bzv\_johann.haselsberger

Am Donnerstag, den 12. April 2018 lud der Bienenzuchtverein Söll seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.

Die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder wurden vom Vereinsvorstand über die Geschehnisse des abgelaufenen Vereinsjahres und über aktuelle Angelegenheiten informiert.

Bei der Versammlung konnte Obmann Thomas Hörl gemeinsam mit Bürgermeister Alois Horngacher und dem stellvertretenden Bezirksobmann Hubert Faistenauer die beiden Söller Imker Josef Hörl und Hermann Schachner auszeichnen. Die beiden sind zwei langjährige, verdiente Vereinsmitglieder, die das bronzene Verbandsabzeichen und eine Urkunde des Landesverbandes für Bienenzucht Tirol erhielten.

Josef Hörl hat im Ortsverein und darüber hinaus auch in der Bezirksorganisation der Imker des Bezirkes Kufstein schon jahrelang verschiedene Funktionen inne.

Hermann Schachner ist fast 30 Jahre Vereinsmitglied und engagiert sich seitdem in verdienter Weise für die Bienenzucht.

Im Anschluss daran präsentierte Johann Haselsberger, Kassier der Söller Imker, im Beisein von Alois Horngacher, Hubert Faistenauer und Thomas Hörl, den anwesenden Vereinsmitgliedern die über 220 Seiten umfassende Vereinschronik, die er nun fertiggestellt und in Buchform gebracht hatte.

Dem Söller Bienenzuchtverein lagen über die Vereinsgründung bis herauf in die Jahre um 1960 keine schriftlichen Unterlagen vor. Zudem kannte man das Gründungsjahr des Vereines nur

von mündlichen Überlieferungen alter Söller Imker.

Dies nahm Kassier Haselsberger im Jahre 2012 zum Anlass, die Vereinsgeschichte umfassend zu recherchieren und mit stichhaltigen schriftlichen Unterlagen aus dem Landesarchiv Tirol, dem Archiv der Republik Österreich und aus privaten Beständen zu dokumentieren.

Das Vorhaben konnte im Dezember 2017 abgeschlossen werden.

Die Chronik teilt sich in mehrere Teile und zwar beginnend mit •



Bild von links: Bürgermeister Alois Horngacher, Johann Haselsberger und Obmann Thomas Hörl mit frischgedruckter BZV-Vereinschronik von BZV-Mitglied Johann Haselsberger. (Fotos: ©bzv\_söll\_jh)

Laut Eintrag in einem alten Kassabuch wurde am 16.07.1932 der Bienenzuchtverein Söll gegründet.

Über lange Zeit waren vorher die Söller Imker entweder Mitglieder bei den Bienenzuchtzweigvereinen "Brixental-Leukental" oder "Ellmau-Scheffau". Wie viele andere Vereine war auch der BZV während des Krieges gelöscht worden.

Nach dem Krieg reichten Simon und Mathias Zott 1949 ein Ansuchen um Wiedergründung bei der Sicherheitsdirektion Tirol ein, dem mit 12.05.1949 stattgegeben wurde.

Bei der Vereinsversammlung (07.08.1951) wurde Simon Zott zum 1. Obmann gewählt, der das Amt bis 1960 inne hatte. Der BZV zählt in diesen Jahren rund 35 Mitglieder. Als weitere Obleute folgten ihm Peter Bichler (1960/61), Sebastian Koller (1961-1971), Sebastian Schwaiger (1971 - 1983), Johann Koller (1983 - 1989), Franz Embacher (1989 - 2007) und seither fungiert Thomas Hörl als BZV-Obmann

# WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

**Ein schneereicher Winter machte Gäste, Einheimische und Touristiker glücklich.**

Eine perfekte Naturschneekulisse vom ersten bis zum letzten Tag in Tirol sorgte für starke Nachfrage und hohe Zufriedenheit bei allen Wintersportbegeisterten.

In Kombination mit dem günstigen Ostertermin wurden am Wilden Kaiser im Winter 2017/18 mehr als eine Million Übernachtungen gezählt.

Am Wilden Kaiser wurden im letzten Winter 1.040.337 Übernachtungen gezählt, das sind um rund 13.000 (+1,3%) mehr als ebenfalls starken Winter 2015/16. Im direkten Jahresvergleich beträgt die Differenz sogar 82.000 Übernachtungen (+8,6%), da im Winter 2016/17 auf Grund später Ostern früher zu Ende war.

## Bilderbuchwinter am Wilden Kaiser



**Eine perfekte Naturschneekulisse vom ersten bis zum letzten Tag in Tirol sorgte für starke Nachfrage und hohe Zufriedenheit bei allen Wintersportbegeisterten. In Kombination mit dem günstigen Ostertermin wurden am Wilden Kaiser im Winter 2017/2018 mehr als eine Million Übernachtungen gezählt.**

Die größten Nächtigungszuwächse am Wilden Kaiser gab es aus Deutschland (+

69.000 Üb, +13%) und den Niederlanden (+ 8.000 Üb, +5,3%). Auch aus Österreich, Irland, Tschechien, Russland und Polen gab es vierstellige Zuwachsraten. Tschechien (+2.300 Üb, +10%), wo erstmals aktiv geworben wurde, hat gar die Schweiz (-650 Üb, -4,5%) überholt und ist nun siebtwichtigster Markt für den Wilden Kaiser.

Am meisten profitiert von den guten Rahmenbedingungen haben die bäuerli-

chen Vermieter (+20%), die gewerblichen Ferienwohnungen (+13%) sowie die privaten Ferienwohnungen (+9%) und die 4 & 5-Stern-Hotels (+9%). Rückgänge gab es nur (wieder einmal) in der Kategorie 3-Stern-Hotels (-1%), die zumindest teilweise durch Bettenrückgänge erklärt werden können.

Lukas Krösslhuber (Geschäftsführer TVB Wilder Kaiser) meint zu dem Ergebnis: „Wichtig war die winterliche und positive Stimmung in der letzten Saison, die zu vollen Betten v.a. in der Hochsaison geführt hat. Im Februar und

zum Jahreswechsel können und wollen wir nicht mehr wachsen, unser Fokus gilt im kommenden Winter noch stärker den Monaten Januar und März. Auch November und Dezember bieten, abseits des reinen Thema Skifahrens, Potential.“

### Weitere Informationen,

RSS-Newsfeed sowie Download-Bilder unter: [www.wilderkaiser.info/images](http://www.wilderkaiser.info/images) [twitter.com/wilder\\_kaiser](https://twitter.com/wilder_kaiser)



## ZÄMMKEMMA DER NATIONEN

\*\*\*\*\* Samstag - 25. August 2018 - Fußgängerzone Söll \*\*\*\*\*

In Zusammenarbeit mit >Kultur in Söll< ist im Rahmen des Sommerveranstaltungsprogramms wieder ein Zämmkemma der Nationen angesetzt. Die vergangenen Auftritte haben beim Publikum aus nah und fern großen Anklang gefunden. **Für heuer sucht der Veranstalter noch etliche Betreiber von Standl'n, die mit Kulinarik, Musik oder Tanzvorführungen ihre Herkunftsländer repräsentieren.**

• Kontakte werden erbeten bei G. Embacher Tel. 0660 - 2165920 •



## Zwei Champion-Titel für den Fleckviehzuchtverein Söll

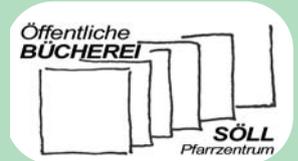


Die Fleckviehwelt pilgerte am 21. April in die Arena der Raiffeisen Genossenschaft Osttirol nach Lienz. Mit Spannung wurde das Fleckvieh-Jungkuhchampionat erwartet, bei dem insgesamt 107 Jungkühe aus gesamt Tirol, – Nord, Ost und Süd – angekündigt waren.

15 Gruppenentscheide und drei Championtitel waren auf dem Programm. Zum Champion der ersten Jungkuhgruppen wählte man "Anita" die Jungkuh vom Eibergbauern Josef Zott aus Söll. Der Preisrichter entschied sich für diese harmonische Erstlingskuh mit dem ausgeglichenen Fundament und ihrem langen, drüsigen Euter.

Dass jedoch der folgende Championentscheid ebenfalls an den Viehzuchtverein Söll gehen sollte, hätte sich wohl keiner gedacht. Ebenfalls mit dem Championtitel gekürt wurde "Cora" die Jungkuh vom Mühlbichlbauer Hans-Peter Niederacher. Der niederösterreichische Preisrichter zeigte sich vor allem von Coras perfektem Körperbau und dem perfekten Eutersitz mit straffem Zentralband begeistert.

Für die beiden Züchterfamilien und den Söllner Fleckviehzuchtverein ein toller Erfolg. ©red\_mg



Tel. 0664 - 633 85 85

[www.soell.bvoe.at](http://www.soell.bvoe.at)

E-mail: [soell@bibliotheken.at](mailto:soell@bibliotheken.at)

### Zur Fußball-WM 2018

in Russland  
haben wir einen Themen-  
tisch mit Kinderbüchern  
zum Thema Fußball für  
Euch aufgebaut.

Informationen über aktu-  
elle Neuzugänge unter:  
[www.soell.bvoe.at](http://www.soell.bvoe.at)

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr  
Samstag 18.00 - 18.50 Uhr  
Sonntag 10.40 - 11.30 Uhr

**Redaktionsschluss für  
JULI/AUGUST  
Doppelnummer  
12. Juni 2018**

## Volksbank Tirol – immer ein Gewinn



Foto: ©Volksbank (im Bild von links) Volksbank-Firmenkundenberater Stefan Raffener, Frau Veronika Strasser mit Tochter Isabella, Herr Thomas Leihartinger und Volksbank-Berater Roland Jaworek bei der Übergabe der Finanzierungsgutscheine.

Am 14. und 15. April 2018 luden die Söllner Handwerksbetriebe unter dem Motto „Bauen. Wohnen. Landwirtschaften.“ zur gemeinsamen Hausmesse in Söll ein.

Sie ist das Highlight für Fachleute sowie für um- und neubauwillige Kunden in der Region und zeigt die besten und neuesten Produkte zu Bauen, Renovieren, Energiesparen und Finanzieren. Zahlreiche Besucher nutzten diese Möglichkeit, um Informationen auszutauschen und um Kontakte zu knüpfen.

Mit einem Messestand konnte sich die Volksbank Tirol AG als verlässlicher Partner im Bereich Bauen und Wohnen bei der Messe auszeichnen. Unsere Mitarbeiter standen den vielen Messebesuchern mit individuellen Finanzierungslösungen zur Verfügung.

Unter allen Interessenten auf dem Stand der Volksbank Tirol wurden zwei Finanzierungsgutscheine im Wert von jeweils 500 Euro verlost.



## Kreativunterricht einmal anders

Am 16. und 19. April durften die Kinder der Klasse 3a für je zwei Unterrichtsstunden einen ganz besonderen Kreativunterricht erleben. Frau Elisabeth Wechselberger, die Oma einer Schülerin, besuchte uns, um mit den Kindern auf einem Keilrahmen ein Bild anzufertigen. Die Kinder bekamen die Aufgabe, die Malerei mit Acrylfarben und das Aufkleben von Naturmaterialien sowie Bildern zu verbinden. Dabei konnten

sich die Schülerinnen und Schüler bereits vorab für das Thema Wald oder für das Thema Bauernhof entscheiden.



Frau Wechselberger präsentierte den Kindern die einzelnen Schritte anhand eines Anschauungsobjektes. Im Zuge dessen erfuhren die

Schülerinnen und Schüler, wie sie beim Gestalten eines bestimmten Hintergrundes, wie zum Beispiel dem Himmel, vorgehen müssen. Außerdem zeigte ihnen die Künstlerin, wie sie Farben selbst mischen können.

Dieser besondere Kreativunterricht hat den Kindern viel Spaß bereitet.

### Ein herzliches Danke

an Frau Wechselberger, die uns einen kostenlosen und spannenden Einblick in die Malerei mit Acrylfarben ermöglichte.

Die Volksschule Söll ©vs\_mh

## Mia drahn de Zeit zruigg Projekt von Heidi Gandler & Kathi Kitzbichler



Die in Söll beheimatete Malerin Heidi Gandler sowie die bekannte Mundartdichterin Kathi Kitzbichler aus Erl haben sich zu einem ungewöhnlichen Projekt zusammen getan: Sie "drahn einfach die Zeit aweng zruigg" und machen mittels ihrer kreativen Fähigkeiten altes Handwerk und vergangene Arbeitsweisen wieder sichtbar. Während sich die erfolgreiche Autorin Kathi Kitzbichler mit zahlreichen Texten in Gedichtform bzw. Prosa einbringt, komplettiert Heidi Gandler das Buchprojekt mit rund 30 Bildern, auf denen sie die handwerkliche Vergangenheit in sepia-Farben dokumentiert hat. "Das ist ein Bildton wie bei alten Fotos und das passt recht gut," erklärt die Sölller Künstlerin beim Pressegespräch.



Fotos: Peter Kitzbichler

Die Künstlerin Heidi Gandler und die Mundartdichterin Kathi Kitzbichler realisierten ein tolles Gemeinschaftsprojekt, indem sie mit dem Buch „Mia drahn de Zeit zruigg“ altes, vom Aussterben bedrohtes Handwerk in den Mittelpunkt stellen. Die Ölbilder der Malerin werden mit tief sinnigen Gedichten von der Autorin begleitet und untermalt und wo es notwendig ist, mit einer kurzen Beschreibung ergänzt. Ein wertvolles Buch, womit der Nachwelt in Wort und Bild die vergessene Handwerkskunst im Gedächtnis erhalten bleibt. Das gelungene

## Kunst- und Kulturprojekt wird am 15. Juni 2018 um 18.30 Uhr

im Museum Tiroler Bauernhöfe präsentiert.

Die damit verbundene

## Ausstellung läuft bis Mitte September 2018.

Eine DVD wird während der Öffnungszeiten im Ausstellungsraum abgespielt und läuft von 15. Juni 2018 bis Mitte September 2018.

Die Tiroler Landesregierung ehrte im April VertreterInnen von 29 Tiroler Traditionsbetrieben mit runden Unternehmensjubiläen. Kaiserkraft Naturprodukte wurde zum 70. Unternehmensjubiläum geehrt.

Seit 1948 bietet Kaiserkraft Naturprodukte (ehemals Richter Naturprodukte / A. Richter GmbH & Co. KG in Kufstein) erlesene Teesorten, Gewürze, Heilkräuter, Elixiere, Schwedenbitter und ätherische Öle sowie ein ausgewähltes Sortiment an Naturprodukten aus eigener Produktion an. Eine Stärke des Unternehmens ist „Private Labeling“ und das bereits ab kleinen Losgrößen.

Das Unternehmen zählt Kräuterverarbeiter, Reformhäuser, Drogerien, Apotheken, Hotellerie- und Gastronomiebetriebe, Lebensmittel-erzeuger, Brennereien und verschiedene Branchen des Lebensmittelhandels sowie Privatkunden zum Kundstamm.

Im Jahr 2012 wurde das Unternehmen A. Richter GmbH & Co. KG von Walter Bichler

## Kaiserkraft Naturprodukte - ein Tiroler Traditionsbetrieb wird 70



Im Bild: von links nach rechts: Rene Zoglauer, Christine Schmid, Walter Bichler, Patrizia Zoller-Frischauf. Foto: © Die Fotografen

übernommen und gemäß den unternehmerischen Werten Tradition, Qualität und Produktvielfalt modernisiert und noch kundenorientierter weiter entwickelt. **RICHTER NATURPRODUKTE wurde zu KAISERKRAFT NATURPRODUKTE.**

Neben den traditionellen und bewährten Produkten wurde das Angebot an Bio-Ware (kbA) stark ausgebaut. Im Jahr 2013 wurde der Verkauf über einen eigenen Online-Shop erweitert.

Ende 2015 ist Kaiserkraft Na-

turprodukte von Kufstein in das neu erbaute Firmengebäude in Söll gezogen.

In Söll wird seit 2016 ein Direktverkauf angeboten, neu ins Sortiment aufgenommen wurde BIO Kaffee aus Peru aus Direktimport.

Das erfahrene Team von Kaiserkraft Naturprodukte setzt auf jahrzehntelange Tradition und einen Schatz von mehr als 2000 eigenen Rezepturen.

Kaiserkraft Naturprodukte hat etwa 350 Einzelkräuter und Gewürze in Bioqualität, Arzneibuchqualität sowie kon-

ventioneller Qualität lagernd. Das hohe Qualitätsbewusstsein des Unternehmens, die traditionelle Herstellung sowie die bevorzugte Verarbeitung heimischer Zutaten in Bioqualität führen zu unverwechselbaren Kräuterspezialitäten und garantieren ein Geschmackserlebnis auf höchstem Niveau.

Ein großer Teil der Arbeitsschritte wird von erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern per Hand ausgeführt. Eine schonende Behandlung der Kräuter und der Erhalt der höchstmöglichen Qualität werden dadurch sichergestellt.

Eine höchstmögliche regionale Wertschöpfung ist in den Unternehmenszielen verankert.

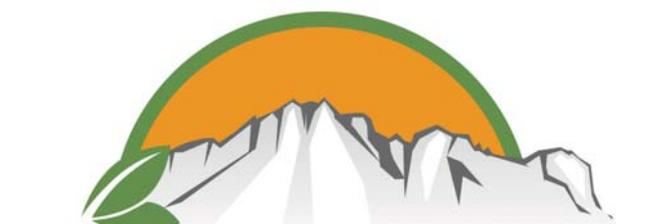
**Anlässlich des Firmenjubiläums gibt es laufende Sonderaktionen und tolle Angebote.**

**Kaiserkraft Naturprodukte**  
Stockach 21, 6306 Söll  
Tel.: 05333 / 20230

E-Mail:

[info@kaiserkraft-naturprodukte.at](mailto:info@kaiserkraft-naturprodukte.at)  
[www.kaiserkraft-naturprodukte.at](http://www.kaiserkraft-naturprodukte.at)

**Öffnungszeiten Shop**  
**Montag bis Freitag,**  
**08.30 - 12 Uhr und**  
**13.30 - 17 Uhr**

**KaiserKraft**  
**RICHTER Naturprodukte seit 1948**

## Sölller Sportschützen sichern sich Medaillen bei der Österr. Staatsmeisterschaft



Mehr als 1080 Starts von knapp tausend gemeldeten SportschützInnen ließen den Zuschauern bei der größten Schießsportveranstaltung Österreichs teils den Atem stocken: den österreichischen Staatsmeisterschaften für Luftwaffen (ÖSTM & ÖM). Im Bild v.l.n.r. Dieter Grabner, Edith Bindhammer, Georg Zott, Thomas Lackner, Sportminister HC Strache und Sonja Embacher. (©sportschützen\_söll\_ae)

Von 21. bis 25. März gaben die SportlerInnen in Hollabrunn (NÖ) ihr Bestes und kämpften um die begehrten Medaillen.

Mitten unter ihnen waren auch die Sölller Sportschützen, fünf SchützInnen vertraten die Gilde. Der Pistolenschütze Thomas Lackner, Sonja Embacher und Georg Zott konnten sich jeweils Silber in der Mannschaft sichern, Dieter Grabner erreichte den dritten Platz mit seiner Mannschaft. Sonja und Dieter platzierten sich einzeln zudem in den Top-Ten, Edith Bindhammer schoss sich ins gute Mittelfeld. Auch Sportminister Heinz-Christian Strache gratulierte. (Im Bild v.l.n.r.)

Bekanntmachung  
Aufgepasst!  
Volksmusik  
beim Wirt

Offenes  
Musizieren

im  
Gasthof  
Oberstegen

jeden letzten Sonntag  
im Monat von 14<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>.

Musikanten & Freunde  
der Volksmusik sind  
herzlich willkommen!  
Eintritt frei!

**Am Samstag-5. Mai fand die Vereinsmeisterschaft des Klettervereins Söll-Scheffau statt.** 33 Teilnehmer kämpften- eingeteilt in den diesjährigen Gruppen (Basislager, Gradwanderer und Gipfelgruppe) um den Sieg.

Der Kletterwettkampf setzte sich aus einem Vorkampf und einem Finale zusammen. In den Vorkämpfen musste jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer 3 Boulder klettern. Die Versuche jedes einzelnen wurden mithilfe von Laufzetteln gezählt und anschließend ausgewertet. Im Nachhinein bestritten die Kandidatinnen und Kandidaten noch eine Toprope Route.

**Die Vereinsmeister 2018:** • Basislager: Eisenmann Simon • Gradwanderer: Laiharteringer Andreas • Gipfelgruppe: Wurzrainer Lukas



In den Pausen, zwischen den Wettkämpfen sorgte der Kletterverein für Speis und Trank.

Nach der Preisverteilung und der Bekanntgabe der diesjährigen Vereinsmeister gab es noch eine Tombola bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gab.

**Danke an dieser Stelle auch an den Sponsor Sport-Brosig, der als Hauptpreis ein Kletterseil sowie einen Klettergurt zur Verfügung stellte. Dank auch an die weiteren Sponsoren Grazer Wechelseitige und Raiffeisen Bank. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer.** ©chs\_kt\_söll

Ihr Fachbetrieb in  
Söll für:

Wlan für die Gastronomie/Hotellerie  
PC, Notebook, Drucker, Server  
Spam- und Virenschutz  
Videoüberwachung  
Hausautomation  
Netzwerke  
Backup

**TKI-Systeme**  
Take IT\* easy

Internet für Ihren Gast

Internet für Ihren Gast

TKI-Systeme  
Reinald Krüpper  
Sonnbichl 5a  
6306 Söll

Tel.: 05333 433-31  
Mobil: 0676 5844436  
www.tki-systeme.at  
info@tki-systeme.at



Der Seniorenbund Söll  
ladet herzlich ein zum



## JUNI- AUSFLUGS- und WANDERPROGRAMM

**Donnerstag, 7. Juni 2018:**

**Wanderung zur Jausenstation „Oberhausberg“.**

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr beim Liftparkplatz direkt bei der Talstation. Sollte jemand nicht zu Fuß gehen können, ist auch eine Zufahrt mit dem Auto möglich.

**Dienstag, 19. bis Donnerstag, 21. Juni 2018:**

**3-Tages-Ausflug in das wunderschöne Mostviertel  
(Niederösterreich).**

Abfahrt 19. Juni um 07.00 Uhr beim Gemeindeparkplatz.  
**Anmeldungen** spätestens bis Donnerstag, **31. Mai 2018** bei

- Hans Achrainer, Tel. (05333) 20306 oder
- Franziska Mayr, Tel. 0664/9356331.

**Samstag, 30. Juni 2018:**

**Landestreffen in Maurach am Achensee.**

Abfahrtszeit wird mit der persönlichen Einladung bekanntgegeben.

**Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand**

Nui's  
vom **Tourismus**

**WILDER  
KAISER**  
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

### *Liebe Söllerinnen und Söller,*

*Nach einem fulminanten Saisonstart im Mai können wir erwartungsvoll auf eine starke Sommersaison hoffen. Bevor wir jedoch richtig mit der Saison durchstarten, blicken wir zunächst noch einmal auf die abgelaufene Wintersaison zurück, die uns noch einige Zeit im Bewusstsein bleiben wird. Angesichts der optimalen Verhältnisse von Anfang Dezember bis zum letzten Saisontag können wir optimistisch auf positive Auswirkungen auch auf den kommenden Winter blicken, was die allgemeine Buchungslage bereits heute widerspiegelt.*

*Umso wichtiger ist es nun, diesen Schwung in die weitere Entwicklung des Dorfzentrums mitzunehmen. Als „kleines“ Signal an Bevölkerung und Gäste gleichermaßen versuchen wir mit der Söller Dorfalm einen Impuls mitten im Ort zu setzen, welcher zu einer ersten Belebung dieses sensiblen Bereiches führen wird. Die Botschaft lautet: Die Söller ruhen sich nicht auf dem Erfolg aus, sondern setzen gerade dann Impulse, um das Dorf langfristig stark zu positionieren. Ein besonderer Dank sei im Zuge dessen an den Söller Gemeinderat unter Führung von Bgm. Alois Horngacher und Vize-Bgm. Wolfgang Knabl gerichtet – zum einen für die Zurverfügungstellung des Platzes und zum anderen für den beherzten Einsatz für Dorf, Wirtschaft und Tourismus.*

*Die Söller Dorfalm kann im Laufe des Jahres (voraussichtlich im Monatsrhythmus) von verschiedenen einheimischen Vereinen wie zB Landjugend, Kultur, Jägerschaft, Landwirtschaft, Z'sammkemma, uvm genutzt werden, um die wichtigen Söller Themen zu transportieren und echte Belebung zu generieren, bis der Prozess „InsaDorfMittn“ in die (nicht mehr allzu ferne) erste Umsetzungsphase geht. Nähere Details zu aktuellen Projekten bzgl Dorfalm bekommt ihr im TVB-Büro, sowie in regelmäßigen Ankündigungen in den Söller Akzenten. Sämtliche topaktuelle Informationen zur „InsaDorfMittn“ findet ihr unter*

[www.soell.gemeinde21.org](http://www.soell.gemeinde21.org)

**In diesem Sinne wünsche ich allen einen erfolgreichen Juni und tolle Bergerlebnisse mit Freunden und Familie.**

**Euer TVB-Vorstand Alexander Edinger**



## Benefizkonzert

**Freitag, 08. Juni 2018**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Pfarrkirche Kirchbichl**

**Eintritt: 12,- € für Erwachsene  
5,- € für Kinder bis 15 J.**

Findling macht seit mehr als 10 Jahren Musik, die aus dem Leben kommt und zu Herzen geht. Die Mundartmusik der sechs Musiker entzieht sich allen Einordnungsversuchen. Irgendwo zwischen Liedermachertum und neuer Volksmusik, mit Anklängen an Folk und Pop, geht Findling einen eigenständigen Weg in der musikalischen Landschaft der Dialektmusik.



Der Erlös des Benefizkonzertes unterstützt Projekte für Menschen in Äthiopien.

## Wieder Erfolge für NMS beim "Känguru-Mathe" Wettbewerb



1b Klasse\_NMS



1a Klasse\_NMS

Die ersten Klassen nahmen auch heuer wieder erfolgreich am Mathematik Känguru Wettbewerb teil. Bild Inks: Stefanie Leps (1b), Alexander Treichl (1b), Hannah Oberhauser (1b), Emilio Bopp (1a), Paul Pirchmoser (1a), Verena Schellhorn (1a) durften sich über nette Preise freuen!

## News aus dem Kindergarten



- Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei der Fam. Niederacher (Mühlbichl) für die Gelegenheit zum Picknick im Heu,
- bei der Raika Söll für die Sitzunterlagen,
- Luftballons und Gas und beim
- TVB Wilder Kaiser für die 2 tollen Rucksäcke bedanken.

Es folgen hoffentlich noch viele spannende Ausflüge und darauf freuen sich die „LUFTIS“ und das KG-Team!

Im Zuge des „Besucher-Vormittag“ (derzeit donnerstags), wo die Kinder die Gelegenheit haben alle Gruppenräume, Turnsaal, Werkraum ... zu besuchen und verschiedene Angebote nutzen können, gibt es jetzt noch ein zusätzliches Angebot:



- „DIE LUFTIS“! 15 Kinder dürfen mit 2 Betreuerinnen die Natur, den Wald und die Umgebung erkunden und entdecken.

Fotonachweis: ©kg\_mei



T 05333 5293 · [www.niedermuehlbichler.at](http://www.niedermuehlbichler.at)



Traditionell werden Juli und August zu einer Doppelnummer zusammengefasst.

Redaktionsschluss für die JULI/AUGUST Ausgabe ist der 12. Juni 2018.

# SOMMERKONZERTE 2018



**Pfarrkirche Söll**  
**Jeden Sonntag**  
**20.00 Uhr**

- 08.07. Daniel Müller, **Gitarre** & Sascha Rathey, **Flöte** 2018\*
- 15.07. Elisabeth Ortner, **Sopran**; Klaus Egerbacher, 2018\*  
**Saxophon**; Werner Reidinger, **Orgel**
- 22.07. Monika Stadler, **Harfe** und Sigi Finkel, **Saxo-** 2018\*  
**phon** und **Flöten**
- 29.07. **Orgelkonzert Edith Mallaun**, St. Johann 2018\*
- 05.08. **Orgelkonzert** Heldenorgelorganist **Johannes** 2018\*  
**Berger**, **Orgel** und **Pauken**
- 12.08. **Sayari Llaqta – Jose Ponce Miranda**: Lebens- 2018\*  
frohe Musik aus den Anden Ponche Jose
- 19.08. Jelena und Florian Widmann, **Gesang**; 2018\*  
Anna Ulajewa, **Klavier**
- 26.08. **Ave Maris Stella**: Katharina Blassnigg und Bar- 2018\*  
bara Brunner, **Harfe**, **Gitarre**, **Gesang**
- 02.09. **Gospelkonzert** mit Gail Anderson und der 2018\*  
Rhythmischen Chorgruppe Söll
- 09.09. **Roman Hauser**, **Organist** Jesuitenkirche Wien 2018\*
- 16.09. **Chorkonzert**: Kirchenchor Söll, **Kevin Grafton** 2018\*  
**Orgel**



Unter der Patronanz von »Kultur in Söll« hat Mag. Werner Reidinger wieder ein erlesenes Konzertprogramm von anspruchsvoller Literatur und bekannten wie beliebten Künstlern zusammengestellt, das den Musikfreunden aus Nah und Fern sowie den Gästen der Region Genuss und Erlebnis garantiert. **Eintritt: 9,- €** ; an der **Abendkassa 7,- €**; Besonders empfehlenswert ist eine **Saisonkarte um 30,- €**, mit der man **alle 11 Konzerte** (Einzelkarte/Ehepaar) besuchen kann.

## Aktuelle Immobilienangebote

### **Söll: NEUBAU - Bezauberndes LANDHAUS in Sonnenlage – bereits bezugsfertig!**

344,84 m² Gesamtwohnnutzfläche, 495 m² Gfl., Top-Ausstattung, teilweise möbliert, 4 SZ je mit Bad en suite, Hauptschlafzimmer mit Ankleide; ca. 70 m² offenes Wohnen/ Essen/Kochen mit Kamin, Wellnessbereich; komplett unterkellert, Doppelgarage; HWB 41,3



**KP. auf Anfrage**

### **Scheffau: Landhaus-Villa im traditionell-modernen Stil in Sonnenlage**

ca. 430 m² Wohnnutzfläche, 779 m² Gfl., hochwertige Ausstattung-Sichtdachstuhl, Parkettboden, Naturstein, Wellnessbereich; 4 SZ, 4 Bäder, voll unterkellert, Lift, Gasheizung/Fußbodenheizung/Solaranlage (ca. 16 m²), Doppelgarage, Carport, Autofreistellplätze, HWB 49, fGEE 0,64



**KP. auf Anfrage**

### **Going am Wilden Kaiser: NEUBAU – Attraktive Erdgeschoßwohnung am Fuße des Wilden Kaisers EG-Wohnung Haus A/Top A1**

69 m² Wfl., 3-Zimmer-Wohnung, Terrasse mit 28,07 m², Garten mit 76,09 m²; Kellerabteil, 2 Tiefgaragenplätze, beziehbar: Ende 2018; befindet sich in der Wohnanlage Haus A mit insgesamt 5 Wohnungen, liegt in sehr sonniger, leichter Hanglage mit herrlichem Panoramablick; HWB 22, fGEE 0,68

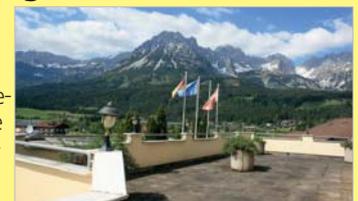


**KP. € 381.000,-**

Im Rahmen dieses Neubauprojektes können wir Ihnen im Haus A noch 3 Wohnungen sowie im Haus B noch weitere 2 Wohnungen anbieten!

### **Ellmau am Wilden Kaiser: ANLAGEOBJEKT – Sehr schöne Wohnung mit grandiosem Ausblick**

105 m² Wfl., 104 m² Terrassenfläche, 13 m² Balkonfläche, liegt im 1. OG 3 SZ, 1 Badezimmer, 2 WC, teilweise möbliert;Diele/Garderobe, Wohn- Essbereich, Küche, Wintergarten, großzügige Dachterrasse; 2 Balkone (S/N), Kellerabteil mit ca. 7 m², genügend freie Parkplätze, Lift; HWB 34,3, fGEE 0,7



**KP. auf Anfrage**

Info bei:

**RB Going - Prok. Josef Hirzinger**  
**oder Rosalinde Schreder**  
**Tel. 05358/2078/520**



Obige sowie weitere interessante Immobilien per QR-Code abrufbar oder unter

[www.immo-raiffeisen-going.at](http://www.immo-raiffeisen-going.at)  
 oder

[www.raiffeisen.at/soell-scheffau](http://www.raiffeisen.at/soell-scheffau)

RaiffeisenBank  
 Going  
*als Immobilienmakler*



Raiffeisenbank  
 Söll-Scheffau



## Viel ist passiert in der Kinderkrippe Söll!

Wir fahren mit dem Gruberhof Traktor zur Familie von Hans Peter und Katharina Niedermühlbichler. Dort durften wir die Schafe füttern. Für die freundliche Aufnahme und gute Bewirtung möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wie jedes Jahr, war es ein tolles Erlebnis für die Kinder, die Tiere zu streicheln und mit Peter und seinem Traktor mitfahren zu dürfen. Auch bei Taxi Stefan möchten wir uns herzlich bedanken, denn dieser brachte uns nach dem tollen Ausflug wieder sicher und umsonst in die Kinderkrippe.

Fotonachweis: ©kk\_söll\_caro-bichler





# Trail Running TESTTAG

## Sa, 2. Juni 2018

BRANDAKTUELLE  
LAUFSCHUH-MODELLE  
KOSTENLOS TESTEN!





**DAS PROGRAMM >>>>**

**09.00 bis 14.00 Uhr** Testmöglichkeit für die neuesten E-Bikes und Schuhe, 15 % Rabatt auf La Sportiva-Schuhe

Kinderanimation mit Riesenseifenblasen und der Hexe von Hochsöll

Für Verpflegung ist gesorgt!

**10.00 Uhr und 13.00 Uhr** Geführte Tour Trail Running/ Bike-Tour mit einheimischen Guides. Tolle Pfade in der traumhaften Natur am Fuße der Hohen Salve!

**KOMPETENTE BERATUNG  
IM WANDER-, LAUF-  
UND RADSPORT**

**SPORTHAUS  
EDINGER**

in der Talstation der Bergbahn Söll  
Tel. 05333/5159  
info@sport-edinger.at



www.sport-edinger.at

Fotos: La Sportiva/Claudia Ziegler



Der **OBST- & GARTENBAUVEREIN SÖLL** lädt herzlich ein zur Informationsveranstaltung am **Donnerstag - 7. Juni 2018 - 20 Uhr** im Konzertsaal der ehemaligen Volksschule.

“Auch in Söll breiten sich invasive Neophyten immer weiter aus, führen zu Bodenerosionen, können Mauerwerke beschädigen und eine Gefahr für menschliche Gesundheit sein. Die Informationsveranstaltung gibt auch Anleitungen zur erfolgreichen Bekämpfung.

Ansprechpartner: Tiroler Bildungsforum - Innsbruck/Sillg.8.  
Tel. 0512 - 581 465; e-mail [naturimgarten@tsn.at](mailto:naturimgarten@tsn.at)

**INFORMATIONSVANSTALTUNG**

**Neophyten erkennen bekämpfen ersetzen**

Donnerstag, 7. Juni  
20.00 Uhr  
Konzertsaal  
Ehem. Volksschule Söll

**Invasive Neophyten in Söll**

Als Neophyten werden Pflanzen bezeichnet, die nach 1492 durch den Menschen in ein bestimmtes Gebiet gekommen sind. 21 % der in Tirol vorkommenden Pflanzenarten zählen zu den Neophyten.

Hier werden auch Anleitungen zur erfolgreichen Bekämpfung und Entsorgung der Pflanzen gegeben.

Referent: Matthias Karadar MSc., Projektleiter von Natur im Garten

Ihr Ansprechpartner:  
**Tiroler Bildungsforum**  
Sillgasse 8, 6020 Innsbruck  
Matthias Karadar, MSc.  
e-mail: [naturimgarten@tsn.at](mailto:naturimgarten@tsn.at)  
Tel. +43 (0)512/581 465

**Beispiele für Invasive Neophyten**

- Drüsiges Springkraut** (*Impatiens glandulifera*)
- Riesen-Bärenklau** (*Ferula macrotis*)
- Kanadische Goldrute** (*Solidago canadensis*)
- Staudenknöterich-Arten** (*Fallopia* sp.)

Nicht berühren! Gemeinde verständigen!

Gebildet nach der Publikation „Druckereigrün“ des Österreichischen Umweltbundesamtes, Druckerei/Anzeigenbüro GmbH, LW 14/87

www.naturimgarten.tirol

*Danksagung*



Wir möchten allen herzlich danken, die unsere liebe Mami, Oma, Frau

*Gertraud Treichl* "Keil Traudl"

geb. 26.09.1923 gest. 24.04.2018

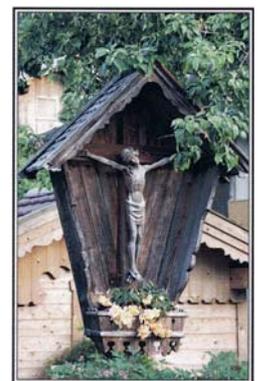
im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und Anteilnahme zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

*Ein herzliches Vergelt's Gott*

- Herrn Pfarrer Adam Zasada für die würdevolle Gestaltung des Seelengottesdienstes
- den Ministranten und Mesnerleuten
- dem Vorbeter Sillaber Alois und Mitterer Sepp für die tröstenden Worte
- Hans Kaufmann für die Organisation sowie den Partenausträgern
- der BMK Söll und dem Kirchenchor für die feierliche musikalische Umrahmung
- dem Trachtenverein Söll für die Kranzspende und das ehrende letzte Geleit sowie den Kassettlfrauen
- für die Spenden zugunsten unserer Pfarrkirche Söll
- für alle ausbezahlten Messen, Kranz-, Blumen- und Kerzenspenden
- für das Entzünden von Gedenkkerzen im Internet und für die Eintragung im Kondolenzbuch
- dem Hausarzt Dr. Klaus Auer, Dr. Alexandra Bado und ihrem Team für die jahrelange Betreuung sowie der Bestattung Linser
- sowie für das Gebet.

Söll, im Mai 2018

Sepp, Marianne und Hais mit Familien



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.*

## Spektakulärer Erfolg für Sölller Athletinnen



Foto: © TKD Söll (vlnr) Die großen Siegerinnen: Melanie, Verena, Magdalena, Theresa, Nadja

Bei den Tiroler Taekwondo Landesmeisterschaften am 5. Mai in Innsbruck, gelang dem Sölller Taekwondo Team ein spektakulärer Erfolg. Unsere Sportler konnten nicht nur alle ihre Kämpfe gewinnen, sondern sogar viele Gegner durch Punkteüberlegenheit zur frühzeitigen Aufgabe zwingen, und somit 5 Goldmedaillen zu uns nach Söll holen. Melanie Kindl, in der Klasse bis 49kg, wurde wie schon bei den vorherigen internationalen Kaiserwinkel Open, mit ihren erst 16 Jahren zu den Ü18 Sportlern hochgestuft, als Vorbereitung für kommende große internationale Turniere.

Trotz des Starts in der höheren Klasse konnte sie ihren Finalkampf deutlich mit 27 zu 0 Punkten für sich entscheiden und errang den Landesmeistertitel.

Auch Ihre Schwester Magdalena, die bis 46 kg kämpfte, konnte im Finale mit einem Punktestand von 24 zu 1 ihr hohes Level zeigen und sich die Goldmedaille sichern. Theresa Hörl lies ihren Gegnern in der Klasse bis 44 kg ebenfalls keine Chance und holte nach spannenden, aber doch eindeutigen Entscheidungen Gold. Unsere zwei Nachwuchstalente Nadja Ronnie Mayerl und Verena Gruber, die seit knapp einem Jahr Teil unseres Wettkampfteams sind, bewiesen beide dass sich hartes Training bezahlt macht und konnte sich über die Goldmedaille freuen.

Trainer und Coach Patrick Gratt, sowie der ganze Sölller Taekwondo Verein gratuliert unseren frisch gebackenen Tiroler Meisterinnen ganz herzlich.

Jeder der Interesse hat diesen koreanischen Kampfsport einmal auszuprobieren, ist zu einen kostenlosen Schnuppertraining recht herzlich eingeladen, nähere Informationen unter [www.taekwondo-soell.at](http://www.taekwondo-soell.at)

## Generalversammlung Rotes Kreuz Kufstein



Am Freitag, den 04. Mai wurde die 61. ordentliche Generalversammlung des Roten Kreuzes Kufstein in der Dreiklee-halle in Angerberg abgehalten. Neben einem spannenden Leistungsbericht des letzten Jahres standen unter anderem Ehrungen und Beförderungen von engagierten Mitgliedern auf dem Programm. Von der Ortsstelle Sölllandl:

### Beförderungen:

**Helfer:** Carmen Aschenwald, Andreas Feyersinger, Isabella Gandler, Florian Heuberger, Tamara Kögl und Carina Wolf

**Oberhelfer:** Margreth Achrainger, Maria Alber, Martin Bamberger, Lukas Bichler, Andrea Brugger, Ilse Cvorovic, Brigitte Dorfmeister, Elfriede Haselsberger, Franziska Horngacher, Enrica James-Atkins, Anna-Maria Kaufmann, Hannes Kaufmann, Theresia Laihartinger, Daniela Mayerl, Theresia Pichler, Benjamin Rabl, Maria Rabl, Christian Seitz, Maria Seywald, Anni Treichl, Emmi Widl, Heidi Wolf

**Haupthelfer:** Hannes Höck, Stefan Wörgötter

### Dienstjahresabzeichen:

**10 Jahre:** Emmi Widl, Ilse Cvorovic, Maria Rabl und Anni Treichl

**15 Jahre:** Melanie Moser, Sabine Riegler

**25 Jahre:** Horst Baumgartner

**30 Jahre:** Monika Haunold

Für besondere Verdienste rund um das Rote Kreuz und die Ortsstelle Sölllandl wurde Sylvia Sulzenbacher mit der Verdienstmedaille in Silber und der Ortsstellenleiter – Horst Baumgartner – mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet!



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**KUFSTEIN**

ORTSSTELLE SÖLLLANDL

*Aus Liebe zum Menschen.*



# KLIMAFITTER WALD – EIN SÖLLER PILOTPROJEKT

Nach dem verheerenden Sturm im Juli 2017 musste der gesamte Waldbestand im Ortsteil „Wald“ aus Sicherheitsgründen entfernt werden.

Und es ist selbstverständlich, dass diese Fläche wieder mit Bäumen aufgeforstet werden muss. Da aber die Pflanzung von Bäumen eine Maßnahme ist, welche die Zukunft eines Waldes bestimmt, hat man sich intensiv damit befasst, was den Wald der nächsten Generationen erwartet.

Die Wissenschaft und die For-

scherung sind sich einig - unser Klima ändert sich. Dabei wird erwartet, dass es wärmer und zugleich trockener wird und das hat natürlich besonderen Einfluss auf die Vegetation.

Die langen Lebenszeiträume von Bäumen sind daher eine besondere Herausforderung für die Klimaanpassung der Wälder. Eine Verringerung der besonders gefährdeten Baumarten, auch wenn diese häufig die ertragsstärkeren sind, zugunsten klimastabilerer Baumarten kann vor allem das Risiko eines Totalausfalles wesentlich verringern. Weiters können Mischwälder entscheidend zur Risikominimierung im Klimawandel beitragen, da sie Störungen leichter ausgleichen können und daher gegenüber äußeren Einflüssen weniger anfällig sind als Monokulturen.

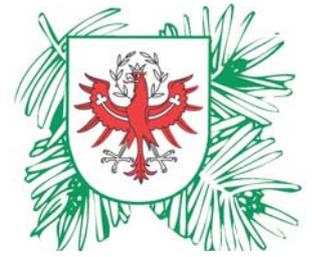
Im Bewusstsein dieser Erkenntnisse wurde schließlich am 24. April die Fläche mit 700 Bäumen und 1.000 Sträuchern aufgeforstet. Diese mühevollen Arbeit wurde dankenswerter Weise von Mitar-

beiter/innen der Firma NOVARTIS im Rahmen des „Tages der Partnerschaft“ sowie von den 3. Klassen der Volksschule Söll durchgeführt.

Die fachkundige Unterstützung erfolgte durch den Landesforstdienst. Nach gelungener Arbeit durfte sich die Gemeinde Söll bei den tatkräftigen Helfern mit einer Jause bedanken.

In den folgenden Jahren wird diese Fläche nun weiterhin genau beobachtet und es sollen Erfahrungen gesammelt werden, wie sich die unterschiedlichen sechzehn Baum- und Straucharten entwickeln.

Gleichzeitig ist dieser Wald durch seine Artenvielfalt geprägt und bietet dadurch einen optimalen Lebensraum für zahlreiche Tierarten wie Singvögel, Kleintiere und Insekten. Schließlich soll dieser erste „Klimafitter Wald“ ein Vorzeigeprojekt sein, dass auch andere Waldbesitzer in ihrer künftigen Bewirtschaftung für besondere Umwelteinflüsse und -veränderungen sensibilisiert werden.



Weitere Informationen zum Thema „Klimafitter Wald“ erhalten Sie auch auf der Internetseite:

<http://www.klimafitterwald.at/>, bzw. bei den zuständigen Forstorganen:

Waldaufseher Koller Thomas  
Dorf 84 6306 Söll  
waldaufseher@soell.gv.at  
+43 5333 52 100

Bezirksforstinspektion Kufstein  
Förster Ing. Wolfgang Knabl  
Bozner Platz 1 6330 Kufstein  
+43 512 508 6134  
wolfgang.knabl@tirol.gv.at



Foto: ©b.eberharter



Fotos: ©vs\_söll\_bl





Seit diesem Schuljahr wird an der NMS Söll Scheffau der Alternative Pflichtgegenstand „Fit for Fun“ angeboten. Darin wechseln sich sportliche Aktivitäten und die Zubereitung und der Genuss von gesundem Essen ab. Auch die Mitschüler können das Angebot als gesunde Jause nützen.

Passend zum Thema  
**„Gesundheit macht Schule“**

wurde Frau Gabl mit ihrer Projektgruppe von der Pflichtschulinspektorin von Kufstein, Frau Egger eingeladen, „Fit for Fun“ bei der EUREGIO an der FH Kufstein mit Worten und Taten vorzustellen. Die Schüler/innen waren sehr kreativ und bereiteten Köst-

**Projektgruppe „FIT for FUN“ bei der EUREGIO an der FH Kufstein**



lichkeiten vor, wie zum Beispiel: 5-Minuten-Brot, Bauernbrot aus Vollkornmehl, Apfel-Curry-Aufstrich, Konfetti-Aufstrich, Frühlingsaufstrich, Himbeer-Muffins,

Schoko-Muffins, Overnight-Oats mit Obst, Nuss-Joghurt-Kastenkuchen, Energiekekse, uvm... Da es um „Gesunde Jause“ geht, beinhalten die Rezepte



nur sehr wenig bis gar keinen Zucker.

Besonderen Dank gilt den Schülerinnen Raphaela Häselsberger, Verena Lanzinger, Anna Hagenbo, Stefanie Feger und Melissa Reinwand, die in diesen Wochen ganz besonders verlässlich und fleißig waren.

Ein ganz großes  
**Dankeschön der NMS Söll Scheffau**

gilt Frau Gabl, denn ohne ihren Einsatz wäre dieses Projekt nicht zustande gekommen. (Fotos:©nms\_söll)

**WILDER KAISER**  
 Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen  
**April 2018**

Ellmau + 70,6%	18	8.397	17	4.922
Going - 19,5%	18	11.453	17	14.234
Scheffau +125,5%	18	3.311	17	1.468
<b>Söll</b> + 1,3%	18	5.892	17	5.815
<b>Gesamt</b> <b>+ 9,9%</b>	18	29.053	17	26.439

Alle Angaben ohne Gewähr

SERIE  
**Pfui Spinne:  
 Das landet im Kanal**



Unglaublich, aber wahr: Sogar ein halbes Schwein und ein über 30 Meter langer Gartenschlauch wurden bereits über die Kanalisation entsorgt.



Auch Spinnen findet man im Kanalsystem.

Was lustig klingt, hat ernste Folgen: Tägliche Fundstücke wie Gebisse, Gürtel und Handys führen zu Verstopfungen, müssen aufwändig in der Kläranlage entfernt werden und sorgen für erhebliche Mehrkosten. Insgesamt kostet diese selbst verschuldete, unzulässige Entsorgung über das WC und den Kanal die tiroler Bevölkerung mehrere Millionen pro Jahr. Die Initiative „Denk KLObal, schützt den Kanal“ des Landes Tirol klärt jetzt auf. Unter dem

Motto „Das WC ist kein Mistkübel!“ wird über die Folgen von Fehlwürfen informiert und zu einer bewussteren und sorgsameren Verwendung der Kanalisation motiviert. Tipps und Informationen, wie man das Kanalnetz und die Umwelt schützt, gleichzeitig die Geldbörsen schont, gibt es auf [www.klobal.at](http://www.klobal.at). Informationsmaterial liegt am Gemeindevandamt zur Mitnahme auf.

[www.klobal.at](http://www.klobal.at) ■ Anzeige



Bauschutt und Alltagsgegenstände wie Besteck oder Nägel landen unsachgemäß im Kanal.



## DorfAlm SÖLL & Landjugend Söll präsentiert



### Alles in Butter • 7. Juni • 17 Uhr

Feierliche Eröffnung & Weihung der DorfAlm mit Pfarrer Adam Zasada  
Buttertreiben für Jedermann und Selbstabholung am nächsten Tag im Rahmen des Söller Markttag am Stand des Auinger Bauerns möglich.

Unkostenbeitrag: € 3,-

### Sonnwend-Feuerstecken • 22. Juni • 18 Uhr

Anlässlich der 70 Jahre Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend. Gemeinsames traditionelles Fackel stecken vor der DorfAlm - Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Falls vorhanden mitzubringen:  
Kleiner Sandkübel samt Schaufel, leeres Marmeladenglas

nähere Informationen beim Infobüro Söll, Tel. +43 (0) 50509-210 oder soell@wilderkaiser.info

# POLIZEI

## KRIMINALPRÄVENTION

### Einbruch: Wer rechtzeitig vorbeugt lebt sicherer!

Seit mehreren Wochen ist ein Anstieg von Diebstählen von hochpreisigen Fahrrädern und E-Bikes aus Beherbergungsbetrieben und Mehrparteienhäusern feststellbar. Für Betroffene eines Einbruches wiegen die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

Die nachfolgenden Tipps sollen aufzeigen, wie man das Fahrrad in den Beherbergungsbetrieben und in Kellerabteilen, sowie in Garagen in Mehrparteienhäusern wirksam gegen Einbrecher schützen kann. Dabei ist das richtige Verhalten genauso wichtig wie sinnvolle technische Einbruchsicherungen zu den Zugängen. Grundsätzlich gilt: Je mehr Hindernisse dem Einbrecher in den Weg gelegt werden, desto schwerer kommt er ans Ziel.

#### In den meisten Fällen gelangen Einbrecher zu den Fahrrädern:

- ☛ durch offene Tiefgaragen-Einfahrten/Ausfahrten bzw. diese werden von den Bewohnern beim Auf- bzw. Ausfahren nicht mehr gegen unbefugtes Betreten beobachtet.
- ☛ entweder sind die Haupteingangstüren nicht verschlossen oder diese werden von den Bewohnern, ohne nachzuzufahren wer tatsächlich vor dem Eingang steht, geöffnet.
- ☛ schlecht abgesicherte Fahrrad-Räume.

**Sind die Einbrecher in den Fahrradräumen oder in Garagen/Kellerabteilen haben sie ein leichtes Spiel und sind ungestört. Die dort befindlichen, üblichen Schlösser bei den Kellerabteilen oder bei den Fahrrädern sind wirklich kein Hindernis.**

#### Tipps der Kriminalpolizei:

- ★ Versichern Sie sich, dass die Haupteingangstür abgeschlossen ist.
- ★ Öffnen Sie die Haupteingangstür nur bekannten Personen.
- ★ Schauen Sie beim Ein- und Ausfahren der Garage auf unberechtigte Personen.
- ★ Sichern Sie Ihren Fahrradraum oder das Kellerabteil mit hochsicheren Schlössern.
- ★ Fixieren Sie Fahrräder in Tiefgaragen mit dicken Metallketten an fixen Gegenständen (Wand), um ein Wegtragen zu verhindern.
- ★ Rufen Sie Polizei sofort an, wenn sie verdächtige Personen im Haus sehen.
- ★ Notieren Sie Marke, Type, Besonderheiten und die Fahrradnummer Ihres Fahrrades.

LECHTHALER Oswin, AbtInsp.Landespolizeidirektion Tirol LKA Tirol / AB04 Kriminalprävention  
6020 Innsbruck, Innrain 34 Tel: +43 (0) 59133 70 3751 Mobil: +43 (0)664 8238755 oswin.lechthaler@polizei.gv.at



# Einladung zum **FINANZCHECK-GESPRÄCH**

Ausgehend von einer umfassenden Analyse erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam eine persönliche Finanzstrategie für folgende Bedarfsfelder:

